

## Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten gem. Art. 13 DSGVO

### 1. Firma und Namen der Verantwortlichen

Vorstand:

Silke Koch - von Czapiewski  
Andreas Rost

**Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG**  
**Bültenweg 31 A**  
**38106 Braunschweig**

Telefon:

(+49) 531/129898-0  
(+49) 531/12898-50

E-Mail:

mail@vwg-braunschweig.de

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter:

Renee Geisler

**„DSFW“ Datenschutz für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft UG (haftungsbeschränkt)**  
**Sonnenweg 14**  
**21354 Bleckede**

Telefon:

(+49) 176/22925609

E-Mail:

dsfw@posteo.de

## 3. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten, Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG ist eine Vermietungsgenossenschaft. Sie vergibt Dauernutzungsverträge ausschließlich an Mitglieder. Die Daten aus Bogen A werden sowohl für die Verwaltung der Mitgliedschaft als auch für die Anbahnung eines Dauernutzungsvertrages benötigt.

Die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG verarbeitet personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n.F. (BDSG-neu). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit der Vereinigten Wohnungsgenossenschaft eG eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Im Rahmen der Interessentenvormerkung verarbeitet die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und/oder zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (gemäß Art. 6 Abs. 1b DSGVO):
  - Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder Abschluss eines Dauernutzungsvertrages mit der Vereinigten Wohnungsgenossenschaft eG.
- Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO.

Soweit erforderlich, verarbeitet die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von der Vereinigten Wohnungsgenossenschaft eG oder von Dritten. Dazu gehören:

- Konsultationen und Datenaustausch mit Auskunftsteilen (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Vermietungsbetrieb. Die Erlaubnis zur Abfrage wird durch eine separate Unterschrift bestätigt.
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen mithilfe elektronischer Schließanlagen soweit vorhanden)

Zum Zwecke der Anbahnung, des Abschlusses sowie der Durchführung und Abwicklung des Dauernutzungsverhältnisses und der Mitgliedschaft erhebt die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG nachstehende personenbezogene Daten.

- Anrede, Vorname, Nachname, Post- und Wohnanschrift
- Geburtsdatum und -ort
- E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Mobilfunknummer
- Berufs- und Einkommensverhältnisse
- Bankverbindungsdaten (Kontoinhaber, Kreditinstitut, IBAN und BIC)
- eröffnete und noch nicht abgeschlossene Insolvenzverfahren
- Anschrift und Lage sowie Größe und Zuschnitt der Wohnung einschließlich Nebenräume und Gemeinschaftsflächen
- Anzahl der im Haushalt lebenden Personen
- Höhe der Miete einschließlich etwaiger Zuschläge und Betriebskosten
- Verbrauchsdaten und Betriebskosten gemäß Betriebs- und Heizkostenverordnung
- Daten über den Eingang von Mietzahlungen einschließlich Zuschläge und Betriebskosten sowie Genossenschaftsanteile
- Korrespondenz zur Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Mietverhältnisses

Gemäß Art. 21 Abs. 4 i. V. m. Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogenen Daten einlegen.

## 4. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung nach Art. 7 DSGVO
- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Mitteilung im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG-neu

## 5. Datenübermittlung an Dritte

Eine Übermittlung personenbezogener Daten erfolgt an:

- Ablesedienste,
  - Versorger,
  - Abfallwirtschaftsbetriebe,
  - und Behörden (öffentlich zugängliche Stelle)
- zum Zweck der Erstellung der Betriebskostenabrechnung.

- Handwerksfirmen  
zum Zweck der Vereinbarung von Terminen zur Durchführung von Reparaturarbeiten.
- Auskunftgeber (z.B. SCHUFA),  
• Versicherungsdienstleister,  
• Rechtsanwälte,  
• Behörden (öffentlich zugängliche Stelle),  
• und Inkassounternehmen  
zum Zwecke des Forderungsmanagements.
- Behörden (öffentlich zugängliche Stelle)  
zur Wohnungssicherung
- Mietinteressenten  
zum Zwecke der Vereinbarung eines Besichtigungstermins im Falle einer Anschlussvermietung.
- Behörden (öffentlich zugängliche Stelle)  
zur Ermittlung der aktuellen Anschrift nach unbekanntem Verzug der Mitglieder und ehemaligen Vertragspartner.
- Softwareanbieter mit Rechenzentrum  
zur Verwaltung der Dauernutzungsverträge im Rahmen der Hausbewirtschaftung, sowie zur Verwaltung der Mitgliedschaft.
- Versanddienstleister  
zur Versendung der Ausgangspost

## 6. Dauer der Speicherung

Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen.

Ihre mit der Interessentenvormerkung ermittelten Daten werden grundsätzlich sechs Monate nach letzter Kontaktaufnahme vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:  
Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismitteln etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen:

Die Verjährungsfristen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahre betragen (§§195 ff. BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wurde, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren.

## 7. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Datenverarbeitung erfolgt derzeit ausschließlich innerhalb Deutschlands. Dies ist auch für die Zukunft vorgesehen.

## 8. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung der Vereinigten Wohnungsgenossenschaft eG müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG gesetzlich verpflichtet ist. Ohne diese Daten ist die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, hat die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

## 9. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzt die Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.

Braunschweig, den 10. März 2022

Vereinigte Wohnungsgenossenschaft eG